

Anmeldung und Kontakt

Dieser Workshop richtet sich an Studenten, an Vertreter aus Fachbehörden, Planungs- und Ingenieurbüros, sowie sonstige Interessierte.

Studenten der TUM und LMU:

Für Studenten der TUM und LMU ist dieser Workshop kostenfrei. Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung für Studenten erfolgt über das TUM Online-Portal.

Externe Teilnehmer:

Kostenbeitrag: 30 €

Dieser Betrag ist vorher oder am Tag des Workshops im Sekretariat des Lehrstuhls für Hydrogeologie bei Frau Burkhardtmaier (Haus 4, 1. Stock, Raum 1403) zu entrichten.

Anmeldung:

Sekretariat des Lehrstuhls für Hydrogeologie (Zi. 1403) oder per E-Mail an:

sophie.burkhardtmaier@tum.de

Betreff: **TUM Geothermie 2019**

Bitte melden Sie sich bis zum 27.06.2019 an.

Kontakt:

Dr. Kai Zosseder

Lehrstuhl Hydrogeologie

Arbeitsgruppe Geothermie

Technische Universität München

Arcisstraße 21

80333 München

Telefon +49 89 289 25834

Telefax +49 89 289 25852

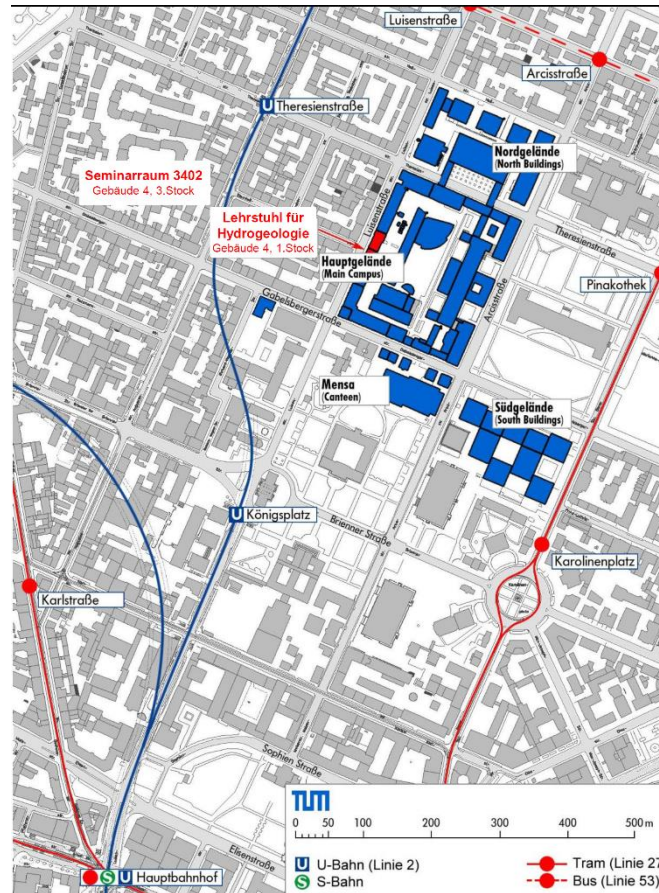
E-Mail kai.zosseder@tum.de

Internet <http://www.hydro.geo.tum.de>

Veranstaltungsort

TU München Arcisstr. 21 80333 München

Haus 4, Eingang VIII oder IX, 2. Stock, Raum 2408
(Eingang über Luisenstraße)



Lehrstuhl für Hydrogeologie
Arbeitsgruppe Geothermie

Geothermie in der Praxis



Foto: Silenos Energy

Workshop an der TU München

28.06.2019



Genau. Richtig.



Überblick

Der Workshop *Geothermie in der Praxis* soll neue Ideen und praktische Erfahrungen in der oberflächennahen und tiefen Geothermie vorstellen und diskutieren.

Der erste Block des Workshops befasst sich dabei mit der oberflächennahen Geothermie. Das Heizen und Kühlen von Gebäuden und Quartieren mit innovativen Systemen steht hierbei im Vordergrund. Alternativ zu den klassischen Systemen der oberflächennahen geothermischen Nutzung gibt es für besondere Standortbedingungen wenig verbreitete innovative Systeme. Zwei dieser Systeme sollen hier diskutiert werden. Grundwasserzirkulationsbrunnen werden nur mit einer Brunnenbohrung umgesetzt, erdgekoppelte Hohlpfähle versprechen auch bei ungünstigen Standortbedingungen eine effizienten Bedarfsabdeckung. Ein mit dem bayerischen Umweltpreis ausgezeichneten Projekt zeigt im Anschluß auf, wie eine regenerative Heizung von Quartieren im ländlichen Raum innovativ umgesetzt werden.

Der zweite Teil des Workshops widmet sich der tiefen Geothermie. Im süddeutschen Molassebecken werden hier die meisten Projekte in Deutschland realisiert. Die drei jüngsten Projekte werden im Workshop vorgestellt. Erfahrungen aus der Umsetzung berichten das südöstlich gelegenen Projekt Garching a. d. Alz und das innerstädtische Projekt an der Schäftlarnstraße. Die Planung, Durchführung und erste Ergebnisse aus der Exploration werden aus Pullach berichtet, wo die tiefe Geothermie weiter ausgebaut werden soll.

Wir freuen uns auf tiefe Einblicke in die Praxis und auf einen diskussionsreichen Tag.

Programm

Freitag, 28.06.2019

9.30 – 9.45 Uhr

Begrüßung

K. Zoßeder (TU München)

Block 1: Oberflächennahe Geothermie

9.45 – 10.30 Uhr

Grundwasserzirkulationsbrunnen zur Nutzung von oberflächennaher Geothermie
– Besonderheiten und Erfahrungen

W. Reul (Geo-En Energy Technologies GmbH)

10.30 – 11.15 Uhr

Erdgekoppelte Hohlpfähle
als Wärmequellenanlage

A Priess (TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH)

11.15 – 12.00 Uhr

Erdwärme für Quartiere im ländlichen Raum
(Projekt ausgezeichnet mit dem bayerischen Energiepreis)

F. von Brandis (Erdwärme Plus)

12.00 – 13.30 Uhr

Mittagspause

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Vortragenden für ihre unmittelbare und unentgeltliche Bereitschaft den Workshop fachlich mitzugestalten.

Programm

Block 2: Tiefe Geothermie

13.30 – 14.15 Uhr

Geothermieprojekt Garching a.d. Alz –
Erfahrungen aus der Weiterentwicklung und
Umsetzung der geothermischen Dublette

O. Friedlaender (Silenos Energy Geothermie
Garching a.d. Alz GmbH & Co. KG)

14.15 – 15.00 Uhr

Innovative Exploration des geologischen Untergrundes
in Pullach zum Ausbau der Geothermie

R. Baasch; I. Schulz (IEP Pullach/Erdwerk GmbH)

15.00 – 15.45 Uhr

Das Geothermieprojekt Schäftlarnstrasse in der Millionenmetropole München.
Von der Idee zur Realisierung.

M. Meinecke (SWM Services GmbH)

15.45 – 16.00 Uhr

Verabschiedung und Ende des Workshops

K. Zoßeder (TU München)

